

1 Geltung der Geschäftsbedingungen

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (im folgenden AGB genannt) gelten für alle von der Firma Lossen Foto GmbH durchgeführten Workshops/Schulungen, etc. im Bereich der digitalen Fotografie und Bildbearbeitung.

Abweichende AGB des Kunden oder des Teilnehmers, die nicht ausdrücklich anerkannt werden, sind unverbindlich, auch wenn der Verwendung anderer AGB nicht ausdrücklich widersprochen wird.

Als Teilnehmer gelten Personen im Sinne des §13 BGB, d.h. natürliche Personen, die das jeweilige Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. In anderen Fällen handelt es sich bei den Kunden um Unternehmer gemäß § 14BGB.

Mit Entgegennahme des aktuellen Workshop-Programms, jedoch spätestens mit der Anmeldung des Teilnehmers gelten die AGB als vereinbart.

2 Leistungen

Die angebotenen Workshops verstehen sich als Fortbildungsveranstaltungen.

Die Inhalte sind je nach Workshop für Personen, die Vorwissen mitbringen oder bei speziellen Themen nur für Profis geeignet. Die dem jeweiligen Workshop-Programm zu entnehmenden Themen geben Auskunft darüber, welches Vorwissen erforderlich ist. Die angebotenen Workshops verstehen sich als Live-Veranstaltungen, in deren Rahmen individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer eingegangen wird. Deshalb kann je nach Teilnehmerbesetzung und Interesse von den Inhalten abgewichen werden.

Die Anreise zum Veranstaltungsort übernimmt der Teilnehmer auf eigene Gefahr und Rechnung. Zusätzliche Leistungen wie Übernachtungen, Personentransfers, Parkgebühren und andere Zusatzleistungen sind nicht in der jeweiligen Kursgebühr enthalten.

3 Anmeldungen, Preise und Zahlungsbedingungen

Die Workshops können online gebucht werden. Durch das Absenden des Buchungsformulars über den Button „Jetzt zahlungspflichtig buchen“ wird die Teilnahme an dem Workshop verbindlich gebucht. Der Vertrag über die verbindliche Teilnahme an dem Workshop kommt mit dem Zugang der Anmeldebestätigung per E-Mail zustande, aber erst verbindlich nach Eingang der vorgegebenen Anzahlung. Die Zahlung der vollständigen Kursgebühren muss bis spätestens 30 Tage vor Kursbeginn auf dem Bankkonto gutgeschrieben sein. Erst nach Zahlungseingang wird

dem Teilnehmer oder Kunden die verbindliche Teilnahme am Workshop garantiert.

Unsere Kontodaten:

Heidelberger Volksbank e.G.
IBAN DE20 6729 0000 0000 4595 18
BIC GENODE61HD1

Die Buchung eines Workshops ist verbindlich. Die rechtsverbindliche Buchung bleibt vom rechtzeitigen Eingang der Kursgebühr oder einer Anzahlung unberührt. Bei Nicht- Eingang der Kursgebühr vor Kursbeginn oder bei Nicht- Erscheinen des Kursteilnehmers zum Kurstermin sind die Kursgebühr bzw. offene Posten dennoch voll zu zahlen.

Namen und Kontaktdaten der Teilnehmer und Kunden werden vom Veranstalter streng vertraulich behandelt und aus Gründen des Datenschutzes nicht an Dritte weitergegeben.

4 Stornierung

Die Buchung der Workshops ist verbindlich und keine Rückerstattung möglich. Erkrankt ein Teilnehmer oder kann aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen, so ist die Benennung einer Ersatzperson möglich. Der Ersatzteilnehmer sollte über die entsprechenden Qualifikationen verfügen.

5 Rücktrittsrecht bei Ausfall eines Workshops

Alle angebotenen Workshops erfordern eine gewisse Mindestanzahl an Teilnehmern. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir eine Absage der Veranstaltung vor. Bei einer Stornierung eines Workshops durch den Veranstalter wird dem Teilnehmer das Entgelt vollständig und unbar erstattet.

Eine Woche vor Beginn eines Workshops werden die Teilnehmer benachrichtigt, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht worden ist und der Workshop wie geplant stattfinden kann.

Weiterreichende Forderungen oder Schadensersatzansprüche aufgrund des Ausfalles eines Workshops seitens der Teilnehmer können ausdrücklich nicht geltend gemacht werden. Das gilt auch für evtl. schon gebuchte Anreisen und Übernachtungen.

Wir empfehlen Anreisen und Übernachtungen mit einer kurzfristigen Stornierungsmöglichkeit zu buchen sowie den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung und Auslandskrankenversicherung.

6 Verhalten und Teilnahmebedingungen

Respektvoller Umgang: Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, während des Workshops einen respektvollen Umgang mit anderen Teilnehmern sowie mit dem Workshop-Leiter zu pflegen. Störungen, Belästigungen oder unangemessenes Verhalten können zum Ausschluss aus dem Workshop führen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Kreativität und Zusammenarbeit: Wir fördern eine offene und unterstützende Atmosphäre, in der kreative Ideen und Zusammenarbeit geschätzt werden. Teilnehmer sollten sich aktiv in die Gruppenaktivitäten einbringen und respektvoll mit den Arbeiten der anderen umgehen.

Pünktlichkeit und Anwesenheit: Teilnehmer sind verpflichtet, pünktlich zu den festgelegten Workshop- Zeiten zu erscheinen. Bei verspätetem Erscheinen besteht kein Anspruch auf eine Verlängerung des Workshops oder auf eine Rückerstattung der Gebühr. Bei wiederholtem Fehlen oder Abbruch des Workshops ohne triftigen Grund kann der Anbieter den Teilnehmer vom Workshop ausschließen.

Verantwortung für eigene Ausrüstung: Jeder Teilnehmer ist für seine eigene Ausrüstung verantwortlich. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die Beschädigung oder den Verlust von Kameras, Objektiven, Stativen oder anderen persönlichen Gegenständen während des Workshops.

Nutzung von Veranstaltungsräumen: Teilnehmer sollten angebotene Veranstaltungsräume ordnungsgemäß nutzen, die zur Verfügung gestellten Einrichtungen pfleglich behandeln und auf Sauberkeit achten. Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung entstehen, müssen vom Teilnehmer getragen werden. Dies bezieht sich ebenso auf Naturräume.

Nutzungsrechte: Die Workshops werden teilweise im Rahmen von Beiträgen auf Internetseiten und Socialmedia- Plattformen wie Facebook und Instagram veröffentlicht. Dies dient zur nachträglichen Dokumentation. Sollte ein Teilnehmer im Rahmen dieser Veröffentlichung nicht abgebildet werden dürfen, wird um einen entsprechenden Hinweis gebeten.

7 Haftung / Haftungsentbindung

Die Teilnahme an allen Workshops erfolgt auf eigene Gefahr. Wir übernehmen keine Haftung für die durch Dozenten oder Mitveranstalter verursachten Schäden an mitgebrachten Gegenständen und der Ausrüstung der Teilnehmer oder deren Verlust. Mit der verbindlichen Anmeldung ist sich der Teilnehmer bewusst, dass er für alle von ihm verursachten Personen- Sach- und Vermögensschäden die zivil- und strafrechtliche Verantwortung übernimmt. Er erklärt vorab den Verzicht auf Schadenersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter und dessen Partner. Sollten ihm körperliche - oder Sachschäden entstehen, entbindet er den Veranstalter und dessen Partner von sämtlicher Haftung. Etwaige gerichtliche Schritte werden von ihm nicht unternommen. Eine Garantie für die Richtigkeit von Aussagen oder Informationen, die im Rahmen von den Workshops vermittelt werden, wird nicht übernommen. Wir haften nicht für den Inhalt und die Angebote von Kooperationspartnern und extern verlinkten Homepages. Für den Inhalt der extern verlinkten Homepages sind die jeweiligen Betreiber selber verantwortlich.

Haftung des Anbieters Der Anbieter haftet für Schäden, die dem Teilnehmer im Zusammenhang mit dem Fotoworkshop entstehen, nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die durch die Teilnahme am Workshop entstehen (z. B. Unfälle, Verletzungen, Schäden an persönlicher Ausrüstung oder Ausfall von Workshops), ist ausgeschlossen, sofern nicht gesetzlich zwingend etwas anderes vorgesehen ist.

Haftung des Teilnehmers Jeder Teilnehmer ist während des Workshops für die Sicherheit seiner eigenen Ausrüstung verantwortlich. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für den Verlust, die Beschädigung oder den Diebstahl von Kameras, Objektiven oder anderem Equipment des Teilnehmers.

Haftung für Inhalte Der Anbieter haftet nicht für die Qualität und den Erfolg der während des Workshops gemachten Fotos. Die Ergebnisse des Workshops hängen von der technischen und kreativen Fähigkeiten des Teilnehmers ab, die nicht vom Anbieter garantiert werden können.

Haftung für Schäden und Unfälle Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass er während des Workshops die Veranstaltung auf eigene Verantwortung und Gefahr besucht. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die dem Teilnehmer während des Workshops oder auf dem Weg zum und vom Veranstaltungsort entstehen.

Haftungsausschluss bei höherer Gewalt Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, extreme Wetterbedingungen, behördliche Maßnahmen, etc.) oder unvorhersehbare Ereignisse verursacht werden, die die Durchführung des Workshops unmöglich machen.

8 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Die Teilnehmer können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB, sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an: Lossen Foto GmbH, Plöck 32a, 69117 Heidelberg

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Kann der Teilnehmer die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht, nur teilweise oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, muss der Teilnehmer den Wert ersetzen. Dies kann dazu führen, dass der Teilnehmer die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Teilnehmer mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

9 Schlussbestimmungen

Nebenabsprachen bestehen nicht. Nebenabsprachen zu einem Workshop-Angebot oder zu diesen AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dieses Schriftformerfordernis ist selbst nur durch schriftliche Vereinbarungen abänderbar.

Sollten eine Bestimmung oder ein Teil einer Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen tritt eine solche, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle beiderseitigen Ansprüche ist Heidelberg.

Lossen Foto GmbH, Plöck 32a, 69117 Heidelberg studio@lossen-fotografie.de